

# Ist die Plastikflasche am Ende?

Eine starke Idee! – Junge Unternehmer aus London haben eine Membran entwickelt, in der in Zukunft Trinkwasser angeboten werden soll. Das Wasser wird dazu in einer Kugel aus diesem Material eingeschlossen und kann so überallhin mitgenommen werden. Die Membran ist hoch elastisch, biologisch abbaubar und sogar essbar! Du könntest das Wasser mit einem Happen herunterschlucken – essbares Trinkwasser sozusagen.

Hergestellt wird die Hülle aus Natriumalginat, das aus Braunalgen gewonnen wird. Dieser Stoff wird auch von Köchen verwendet, wenn sie Flüssigkeiten verdicken wollen. Falls Du schonmal Bubble Tea getrunken hast, kennst Du Natriumalginat bereits, denn die gelartigen „Bubbles“ sind aus diesem Stoff gemacht.

Die Erfinder werben damit, dass die Kugeln die Verwendung von Plastikflaschen reduzieren können. Damit sind sie ein eindeutiger Pluspunkt für die Umwelt. Ob sie genauso praktisch sind, ist eine andere Sache. Denn im Gegensatz zur gängigen Flasche können die Kugeln nicht wieder verschlossen werden. Daher kann man nur kleine Kugeln herstellen, was nicht unbedingt günstiger ist, als einfach eine größere Menge Wasser in eine Flasche abzufüllen.

Das Wasser aus der Kugel hat also nicht nur Vorteile. Trotzdem sind wir uns sicher, dass es zumindest zwei wichtige Kriterien erfüllen wird: Es sieht toll aus und macht einen riesen Spaß! – Besonders deshalb, weil das Wasser mit Lebensmittelfarbe bunt gefärbt werden kann.

Was denkst Du über das Wasser aus der Kugel? Würdest Du es probieren? Sag es uns in Deinem Kommentar unten auf der Seite!